



VDP. Die Prädikatsweingüter

**LAUDATIO
ZUR VERLEIHUNG DER TROPHY HERKUNFT DEUTSCHLAND
AN STUART PIGOTT**

BALL DES WEINES, WIESBADEN, 21. MAI 2005



Lieber Herr Pigott,

Willkommen am Broadway. Ich freue mich Sie heute sozusagen als „English-man in New York“ zu begrüßen.

Lieber Stuart, Sie sind – so steht es in Ihrer Biographie - ein enfant terrible, ein fabulierender Provokateur, der mit unbändiger Leidenschaft sämtliche Regeln der Weinkritik verletzt. Interessanterweise haben Sie Malerei studiert und sind zu einem der respektiertesten Weinkritiker weltweit avanciert. Doch man darf nicht vergessen, dass Wein & Kunst viel gemeinsam haben. Beide erlauben individuelle Interpretationen seitens des Künstlers wie des Betrachters, verkörpern die Handschrift ihres Erschaffers. Und wie man sich in der Kunst mit verschiedenen Epochen und Stilrichtungen befassen kann, so beschäftigt man sich beim Wein mit Herkünften und Wein-Philosophien.

WIR BITTEN UM ÜBERSENDUNG EINES BELEGEXEMPLARS UND GEBEN IHNEN GERNE WEITERE INFORMATIONEN:

VDP. Die Prädikatsweingüter, Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Taanusstr. 61, 55120 Mainz , Tel: 06131-94565-0, Fax: 06131-94565-10, presse@vdp.de, www.vdp.de



VDP. Die Prädikatsweingüter

Schon vor zwanzig Jahren haben Sie die großen Weißweine Deutschlands mit Ihrem Zauber derart gefangen genommen, dass Sie sie zu Ihrer Weinheimat erkoren. Und ich zitiere: „Ich fand Weine, von denen mich zwar manche enttäuschten, aber viele so begeisterten, dass sich meine Anstrengungen mehr als lohnten. Doch mehr als Weinberge und Weine beeindruckten mich die Winzer, die ich kennen lernte, ihr Mut und ihr Gespür für Reben, Trauben und Wein.“ Lieber Stuart, Sie erkannten auch, dass die ursprüngliche Kultur unserer Weine gefährdet ist, durch Menschen, die sie weder verstehen noch respektieren und sie mit Ignoranz und Gleichgültigkeit bedrohen. Für diese Weine waren und sind Sie bereit einen Kampf aufzunehmen, um sie zu retten. Und Ihre Waffe in diesem Kampf ist Ihre Sprache. Doch seien Sie sich versichert, die Ihre zeigt die gleiche Wirkung wie die anderer Weingurus der Welt: Wenn Ihre Worte vergleichbar Steinen aufs Wasser treffen, breiten sich die Wellen sehr weit aus. Mit Ihrem herausragenden Schreibstil sind Sie ein „Fiddler on the roof“, auf dem Dach der großen weiten Weinwelt. - Und damit bin ich wieder am Broadway angelangt:

Lieber Stuart Pigott, Sie haben sich in den letzten Jahren in Ihren Büchern, insbesondere „Die Grossen Weißweine Deutschlands“, aber auch „Schöne neue Weinwelt“ und „Planet Wein“, intensiv mit dem deutschen „Käfig voller (Winzer-) Narren“ auseinandergesetzt. Und dafür möchte ich Ihnen als „König der (VDP-)Löwen“ ganz herzlich Danke sagen. Sie haben „Les Miserables“ im deutschen Weinbau erkannt, und begleiten auch unser Tun kritisch. Aber „MammaMia“, wir sind keine „Titanic“, sondern vielmehr ein „Starlight Express“, der noch lange nicht an seinem Ziel angelangt ist.

Seit dem Beginn des neuen Jahrhunderts verleihen die Prädikatsweingüter die VDP-Trophy Herkunft Deutschland an herausragende Publizisten die sich durch ihre Arbeit um den deutschen Wein verdient gemacht haben. Wir sind der Meinung, dass Sie, verehrter Herr Pigott, durch Ihre Malerei in Worten wesentlich dazu beigetragen haben, den deutschen Riesling weltweit wieder salonfähig zu machen und ihn mit den übrigen Kultweinen dieser Welt auf eine Ebene zu stellen. Dafür unseren herzlichsten Dank. Und selbst eine der von Ihnen erkannten schlimmsten Schwierigkeiten der deutschen Winzer ist nahezu überwunden: Ein einheimisches Publikum, das unsere Weine von vornherein für minderwertig hielt. Ich erlaube mir, Sie nochmals zu zitieren: Endlich gewinnt der deutsche Wein eine Selbstverständlichkeit. In einem Land, in dem die Selbstverständlichkeit ein seltenes Gut ist, ist das ein bedeutender Schritt.

Mit großer Freude verleihe ich Ihnen die Trophy Herkunft Deutschland der Prädikatsweingüter.

Michael Prinz zu Salm-Salm
Präsident
VDP. Die Prädikatsweingüter

WIR BITTEN UM ÜBERSENDUNG EINES BELEGEXEMPLARS UND GEBEN IHNEN GERNE WEITERE INFORMATIONEN:

VDP. Die Prädikatsweingüter, Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Taanusstr. 61, 55120 Mainz, Tel: 06131-94565-0, Fax: 06131-94565-10, presse@vdp.de, www.vdp.de



VDP. Die Prädikatsweingüter

PETRA LÖLSBERG
PUBLIC RELATIONS&KOMMUNIKATION
HEERRUFERWEG 11 • 13465 BERLIN
T ++49-(0)30-401 04 884
F ++49-(0)30-401 04 885
INFO@LOELSBURG-PR.DE
WWW.LOELSBURG-PR.DE

PRESSEINFORMATION

ÜBER STUART PIGOTT

Stuart Pigott zählt international zu den wichtigsten Weinkennern und -kritikern. Er ist ein fabulierender Provokateur, der mit unbändiger Leidenschaft sämtliche Regeln der Weinkritik verletzt - ein enfant terrible. Er schreibt für den Feinschmecker und den Weingourmet sowie als Kolumnist für die Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung. Er hat zahlreiche Weinbücher veröffentlicht und gemeinsam mit Hugh Johnson den Atlas der deutschen Weine herausgegeben. Zuletzt erschienen von ihm

2003 „Schöne neue Weinwelt“,

2004 „Stuart Pigotts kleiner genialer Weinführer 2005“

2005 „Planet Wein“.

Der 44-Jährige Pigott lebt seit 1992 in Berlin und ist mit der Sommelière Ursula Heinzelmann verheiratet. Er liebt Kleider von Vivienne Westwood und behauptet von sich, die größte Sammlung Deutschlands dieser Designerin in seinem Kleiderschrank zu beherbergen.

Der gebürtige Brite studierte in London Malerei. 2003 hat die Galerie khadrberlin in einer ersten Einzelausstellung seine Bilder gezeigt. Weitere Informationen unter www.khadrberlin.de.

WIR BITTEN UM ÜBERSENDUNG EINES BELEGEXEMPLARS UND GEBEN IHNEN GERNE WEITERE INFORMATIONEN:

VDP. Die Prädikatsweingüter, Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Taunusstr. 61, 55120 Mainz , Tel: 06131-94565-0, Fax: 06131-94565-10, presse@vdp.de, www.vdp.de